

# PITTSEAL® CW SEALANT



#### **Beschreibung und Anwendungsbereich**

PITTSEAL® CW ist ein hochwirksames Dichtungsmittel auf MS-Polymer-Basis. PITTSEAL® CW enthält keine Isocyanate oder Lösungsmittel.

Es ist VOC-konform, UV- und schimmelresistent, lackierbar und verfügt über exzellente Klebe- und Haltbarkeitseigenschaften. PITTSEAL® CW benötigt keine Primer und ist für metallische und nichtmetallische Untergründe gut geeignet.

## **Lieferform und Lagerung**

- · 290 ml Kartusche, 12 Kartuschen pro Karton
- 600 ml Schlauchbeutel, 12 beutel pro Karton
- Lagerung kühl, trocken und vor Hitze, Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen
- Weitere Informationen zur Aufbewahrung und Verwendung finden Sie auf dem Sicherheitsdatenblatt.

# Verbrauch

Verbrauch als Kleber und Dichtungsmittel siehe Arbeitsblatt Kleberverbrauch.

## **Anwendung**

Die generelle Verwendung erfolgt nach unseren Produkt- und Sicherheitsdatenblättern

# Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Öl und Fett sein.

## Umweltaspekte

Erleichtern Sie die Anwendung bei niedrigen Temperaturen, indem Sie die Behälter an einem beheizten Ort aufbewahren oder den Deckel lösen und durch indirekte Hitze erwärmen. Erhitzen Sie die Behälter NICHT mit Flammen oder direkter Hitze.

## Richtlinien zur Anwendung von Schaumglas

NICHT verdünnen. Mit einer Kartuschenpistole auftragen. Tragen Sie ausreichend Material auf beide Oberflächen auf und drücken Sie die Oberflächen fest zusammen, um eine vollständige Abdichtung zu erzielen.

Verwenden Sie dieses Dichtungsmittel NICHT, um große Hohlräume zu füllen

Herausquellendes Dichungsmittel nach dem Antrocknen mit einem Spachtel abstechen.

## **Entsorgung**

Entsorgung von überschüssigen Dichtungsmittel und Verpackungen nach den örtlichen und gesetzlichen Vorschriften

#### Einschränkungen

· Nicht für Anwendungen unter Wasser geeignet

## **Typische Eigenschaften**

EIGENSCHAFT <sup>1</sup>	WERT
Farbe	weiß-grau
Basis	MS Polymer
Dichte	~ 1.58 kg/L
Feststoffgehalt, Volume	> 95%
Verarbeitungsstemperatur	5°C bis 40°C
Betriebstemperatur Maximum Minimum	90°C
Zugfestigkeit:	2.6 N/mm²
Bruchdehnung	400%
Antrocknungszeit: Klebfrei	3 mm pro 24 Uhr 10 minuten @ 23°C
Anteil an flüchtigen organischen Verbindungen: (VOC) (max. weniger Wasser und frei) <sup>2</sup>	<1 g/L

<sup>1</sup> Eigenschaften können sich verändern. Wenden Sie sich an Owens Corning.

Für weitere Informationen zu FOAMGLAS®-Isoliersystemen wenden Sie sich bitte an Owens Corning oder besuchen Sie uns unter www.foamglas.com.

Wir versichern, dass die hier enthaltenen Informationen nach bestem Wissen genau und zuverlässig sind. Da Pittsburgh Corning jedoch über die Ausführung von Installationsarbeiten, Zusatzmaterialien oder die Anwendungsbedingungen keine Kontrolle hat, wird bezüglich der Leistungsfähigkeit einer Installation mit Produkten von Pittsburgh Corning KEINERLEI EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GARANTIE, EINSCHLIESSLICH GARANTIEN ÜBER HANDELSTAUGLICHKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, AUSGESTELLT. In keinem Falle haftet Pittsburgh Corning für Schäden aufgrund von Produktversagen, ob zufälliger, besonderer, resultierender und schadensersatzpflichtiger Art, unabhängig davon, aus welchem Rechtsgrund die Schäden geltend gemacht werden. Für viele seiner Produkte gibt Pittsburgh Corning schriftliche Garantien aus, welche gegenüber den hier gemachten Angaben Vorrang haben.

#### Industrie & Kommerzieller Verkauf

**Amerika** +1 800 327 6126

Asien-Pazifik

Singapore: +65 9635 9184 China: +86 (0) 21 6101 7179 Japan: +81 3 6365 4307

Europa, Naher Osten und Afrika +32 13 661 721

#### **Technische Dienstleistungen**

Amerika & Asien-Pazifik +1 800 327 6126 foamglastechnical@owenscorning.com

> Europa, Naher Osten & Afrika +32 13 611 468 Industry.tech@owenscorning.com



**DEUTSCHE FOAMGLAS GMBH** 

ITTERPARK 1 40724 HILDEN DEUTSCHLAND

www.foamglas.de

<sup>2</sup> PITTSEAL® CW entspricht den allgemeinen Regelungen für VOC-Emissionen nach SCAQMD-Regel 1168, 1. Juli 2005, Klebe- und Dichtungsanwendungen, wie von den in Regel 1168 dargelegten Methoden untersucht.